

GEMEINDEZEITUNG

St. Leonhard am Forst

MARKTPLATZ DER LEBENSFREUDE



Neujahrsempfang

Seite 3

Aktuelles aus dem Gemeinderat

Seite 4

Landtagswahl

Seite 15

Abfuhrterminkalender 2018

Beilage



Zugestellt
durch Post.at

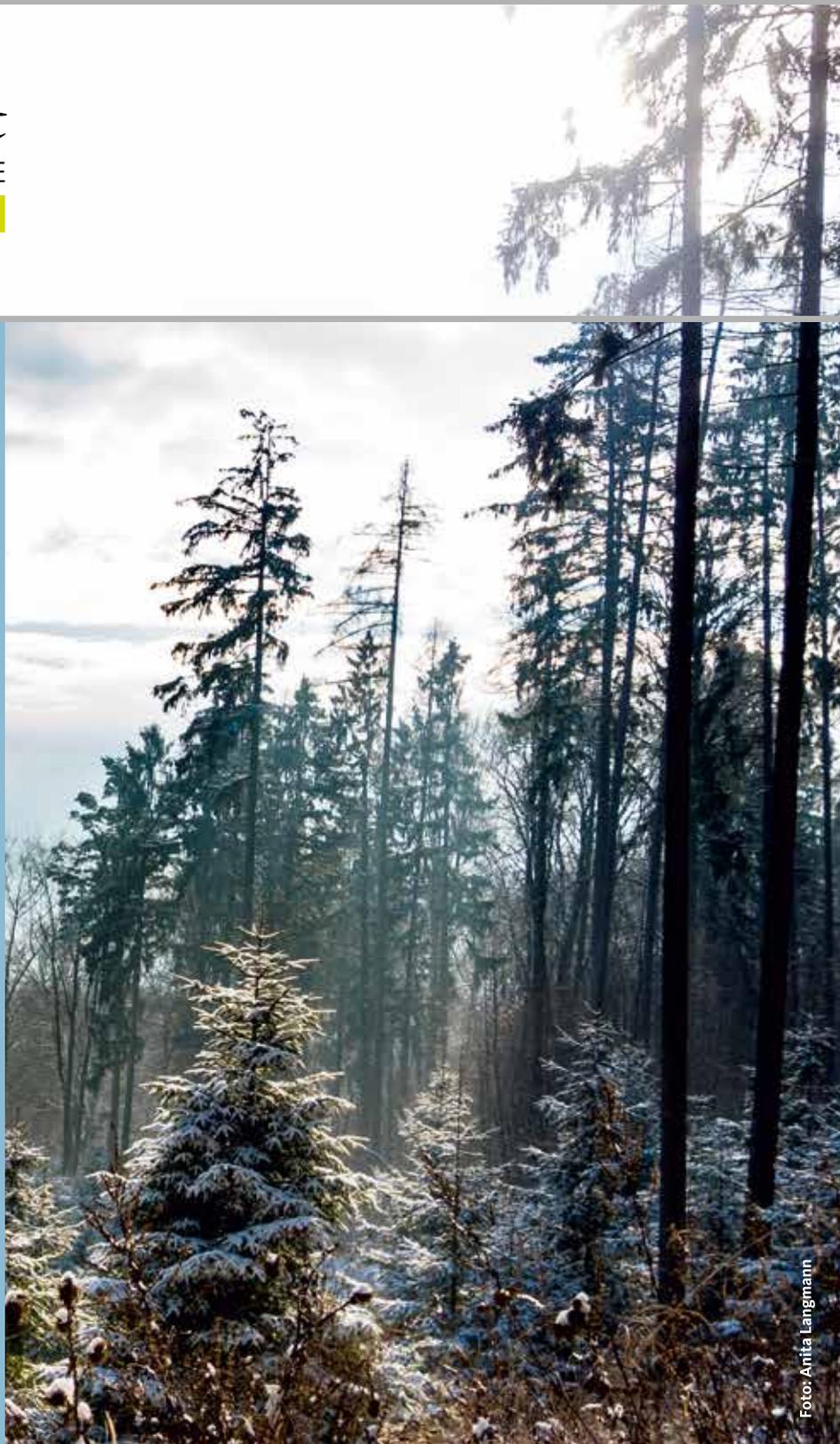


Foto: Anita Langmann

**Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und das Team
der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst
wünschen ein erfolgreiches neues Jahr 2018!**

Winterdienst in St. Leonhard am Forst

Zwischen der Marktgemeinde und dem Winterdienstpersonal wurde der Einsatzplan für die Schneeräumung in unserem Gemeindegebiet für die Wintersaison besprochen. Unser Räumdienstpersonal wird sich wieder bemühen, in partnerschaftlicher Art und Weise höchstmögliche Sicherheit auf unseren Straßen zu gewährleisten.

Wir ersuchen Sie wieder um Ihre Unterstützung.

Bei den Zufahrtsstraßen bitte alle Äste, die in die Fahrbahn hineinhängen, herunter schneiden. Schneestecken, die gesetzt werden, dienen dem Winterdienst als Orientierung und Sicherheit während den Räumungsarbeiten.

Räum- und Streupflicht der Anrainer

Alle Haus- und Grundstückseigentümer sind verpflichtet, in der Zeit zwischen 6.00 und 22.00 Uhr die Gehsteige (oder 1 m Fahrbahn, wenn keine Gehsteige vorhanden) von Schnee und Glatteis zu säubern und zu bestreuen!

Das Räumdienstpersonal wird an exponierten Stellen im Gemeindegebiet streuen. Auch dieses Jahr stehen wieder einige Kisten mit Streusand zur Verfügung.

Parken auf Gemeindestraßen

Wir erinnern gerade in den Wintermonaten daran, Ihr Fahrzeug so zu parken, dass unsere Räumfahrzeuge ungehindert passieren können.

Allgemeine Hinweise für eine unfallfreie Wintersaison

Passen Sie Ihre Fahrweise an die Straßenverhältnisse an, Geschwindigkeit und Abstand spielen dabei eine zentrale Rolle. Wir bitten um Ihr Verständnis, dass bei Schneefall nicht alle Straßen gleichzeitig von unserem Personal geräumt werden können, da diese eine vorgegebene Route fahren.

Wir ersuchen um Einhaltung der Bestimmungen im Sinne eines guten Miteinanders!



Tätigkeitsbericht Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband

Neben dem Aufarbeiten der zahlreichen Mitteilungen und der Ausstellung von verschiedensten Dokumenten wurden im Jahr 2017

18 Eheschließungen
15 Sterbefälle beurkundet.

52 Neugeborene wurden in der Staatsbürgerschaftsevidenz für St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen neu erfasst und 34 Staatsbürgerschaftsnachweise ausgestellt.

Der neue Trauungssaal des Rathauses der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst bietet einen stilvollen Rahmen für Ihre Hochzeit. Der Raum befindet sich im 1. Stock des Rathauses und ist barrierefrei. Im Saal kann das Brautpaar seinen besonderen Tag mit rund 60 Gästen feiern.

Termine für das Jahr 2018 während der Amtszeiten:

MO	8.00 - 12.00 und 13.00 - 19.00
DI, MI, FR	8.00 - 12.00
DO	kein Parteienverkehr

Samstags-Termine:

Jänner	13.01.2018	20.01.2018
Februar	03.02.2018	17.02.2018
März	03.03.2018	17.03.2018
April	07.04.2018	21.04.2018
Mai	05.05.2018	26.05.2018
Juni	02.06.2018	16.06.2018
Juli	07.07.2018	21.07.2018
August	04.08.2018	18.08.2018
September	01.09.2018	15.09.2018
Oktober	06.10.2018	20.10.2018
November	03.11.2018	17.11.2018
Dezember	01.12.2018	15.12.2018

An Feiertagen werden keine Trauungen durchgeführt.

Für Anfragen steht Ihnen das Standesamts-Team gerne unter (02756) 2204-24 oder standesamt@st-leonhard-forst.gv.at zur Verfügung!

Vorwort Bürgermeister



Liebe St. Leonharderinnen und St. Leonharder!

Der Jahreswechsel steht an! Ich möchte Sie sehr herzlich zum traditionellen Neujahrsempfang am Freitag, dem 5. Jänner 2018, 19.30 Uhr ins Volkshaus einladen. Es freut mich, dass wir in diesem Jahr wieder viele interessante Projekte in unserer Marktgemeinde positiv abschließen konnten.

Einige Beispiele: Wasserversorgung in Au-Steinbach, Ankauf neues Feuerwehr-Auto FF St. Leonhard, Sanierung von Güterwegen,

Außenanlage Kindergarten, Buswartehaus Haslach und vieles mehr.

Besonders freut es mich, dass die Vereinsarbeit in unserer Gemeinde einen so hohen Stellenwert hat. Erst durch die ehrenamtliche Tätigkeit werden viele Veranstaltungen und Aktionen möglich. Damit leisten unsere Vereine, Organisationen und auch Dorfgemeinschaften einen wertvollen Beitrag für ein respektvolles Miteinander und gelebte Gemeinschaft. Ein herzliches Dankeschön dafür.

Das Budget 2018 stellt für unsere Marktgemeinde wieder eine große Herausforderung dar, da es einen deutlichen Wandel in fast allen Bereichen gibt. Es ist mehr denn je wichtig, achtsam und bedacht mit den verfügbaren Mitteln umzugehen.

Die Aufgaben werden insgesamt im kommenden Jahr nicht weniger. Intensiv werden wir an begonnenen Projekten weiterarbeiten. Mit Weitblick werden wir aber auch neue Themen in Angriff nehmen und die Wünsche und Anregungen aus der Bevölkerung dabei einfließen lassen.

Ich wünsche Ihnen für das neue Jahr alles Gute, vor allem Gesundheit und Zufriedenheit.

Mit lieben Grüßen

Bgm. Hans-Jürgen Resel



Innenminister Wolfgang Sobotka zu Besuch in der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst

Die Gelegenheit für ein Gespräch mit Innenminister Wolfgang Sobotka bot sich für Bgm. Hans-Jürgen Resel im Zuge des Betriebsbesuches bei Radio Arabella in St. Leonhard am Forst, dabei wurden Themen zur Sicherheitspolitik diskutiert.

Neues Gemeinderatsmitglied Natalie Ressler

Nach dem Mandatsverzicht von Gemeinderätin Cornelia Gally wurde Frau Natalie Ressler, Reith bei Weichselbach 11, in den Gemeinderat einberufen. Die Angelobung erfolgte in der Gemeinderatssitzung am 25. Oktober 2017.

Frau GR Ressler übernimmt die frei gewordenen Ausschussstellen im Prüfungsausschuss, Ausschuss Familie/Kultur/Gesundheit und Soziales, Ausschuss für Landwirtschaft und ländliche Infrastruktur, Ausschuss für Sportangelegenheiten sowie Beirat Musikkapelle.



Einladung zum Neujahrsempfang

Alle St. Leonharderinnen und St. Leonharder sind recht herzlich zum Neujahrsempfang der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst am **Freitag, 5. Jänner 2018 um 19.30 Uhr** in das Volkshaus eingeladen.

- **Rückblick auf 2017**
- **Gewinnspiel**
- **Vorschau für 2018**
- **Musikalische Darbietungen**

Anschließend sind alle Besucher zum geselligen Beisammensein mit Würstelbuffet eingeladen. (Bewirtung: Gasthaus Riedl-Schöner)



Besprechung mit den Feuerwehren St. Leonhard am Forst und Diesendorf

Stationierungsplan Feuerwehr

Über Initiative von Herrn GR Ing. Hömstreit wurde die sogenannte Risikoanalyse der Gemeinde mit den Feuerwehren überarbeitet, die als Basis für die Mindestausrüstungsverordnung der Feuerwehren dient.

Analog dazu musste auch der sogenannte Stationierungsplan angepasst werden, der vom Gemeinderat wie folgt beschlossen wurde:

FF St. Leonhard (12112)

HLF2 Bj. 2017
HLF3 akt. TLFA4000, Bj.2000
Belüftungsgerät
Hydr. Rettungsgerät
Notstromaggregat
Seilwinde
Unterwasserpumpe 8-1

FF Diesendorf (12103)

HLF1 akt. KLFA
Notstromaggregat
Unterwasserpumpe 15-1

Feuerwehrauto Diesendorf

Das vorhandene Tanklöschfahrzeug befindet sich im 31. Nutzungsjahr und muss dringend getauscht werden.

Der Gemeinderat hat den Grundsatzbeschluss zur Anschaffung eines neuen Tanklöschfahrzeuges für die FF Diesendorf gefasst.

Die Finanzierung erfolgt mit Unterstützung der FF Diesendorf in Höhe von Euro 80.000 Euro. Es handelt sich um einen geschätzten Auftragswert in Höhe von maximal 370.000 Euro.

Zusatzaufträge Baumeisterarbeiten

Auf Grund der Einheitspreise der Fa. Fürholzer wurden Zusatzleistungen für die Baumeisterarbeiten (Wasserversorgungsanlage/Abwasserbeseitigungsanlage Au-Steinbach) mit einer Gesamtsumme von 36.049,64 exkl. MWSt. Euro beauftragt.

Kanalstudie Aigenweg

Der Gemeinderat hat weiterführende Arbeiten zur Fertigstellung der Kanalstudie Aigenweg in Auftrag gegeben. Auf Grund dieser Unterlagen wird im kommenden Jahr ein Projekt für die wasserrechtliche Bewilligung eingereicht. Im Budget 2018 bzw. mittelfristigen Finanzplan sind die Entlastungsmaßnahmen im Aigenweg budgetiert.

Energieliefervereinbarung

Der Gemeinderat hat eine neue Energieliefervereinbarung-Strom mit der EVN (Laufzeit 2 Jahre) abgeschlossen. Die Preisanpassung erfolgt wie im alten Vertrag über die „Universal Float – Preisanpassung“, die in den letzten Jahren eine stetige Preisreduktion mit sich gebracht hat. Der Gesamtverbrauch in allen Gemeindeanlagen beträgt rund 800.000 kWh pro Jahr. Nur die reinen Energiekosten betragen im Abrechnungszeitraum 2016 29.844,00 Euro und im Abrechnungszeitraum 2017 25.612,00 Euro – also eine Reduktion um rund 4.200 Euro.

Subventionsansuchen

Der Gemeinderat hat den Subventionsansuchen der Chameleons (Anschaffung von Funk-Mikros und Tonanlage/Beschallung), des Schachstammtisches (Jahresmiete im Volkshaus) und des Billardsportvereins (Mehraufwand durch Aufstieg in die Bundesliga) zugestimmt, in Summe werden die Vereine mit 4.100 Euro gefördert.

Sicherheitsgemeinderat

Im Rahmen des Projekts „gemeinsam.sicher“ hat der Gemeinderat Herrn GR Anton Emsenhuber zum Sicherheitsgemeinderat nominiert. Die Ansprechpersonen für die Polizei in Sicherheitsfragen der Gemeinde sind Bgm. Resel und GR Anton Emsenhuber.

Energiebuchhaltung

St. Leonhard am Forst hat die Auszeichnung „Energiebuchhaltungs Vorbildgemeinde 2017“ kürzlich vom Land NÖ und der Energie- und Umweltagentur NÖ verliehen bekommen.

Die Gemeinde ist grundsätzlich per Gesetz verpflichtet ist eine solche Energiebuchhaltung zu führen. Es waren z.B. alle Verbrauchszähler (EVN, Fernwärme, Wasser) regelmäßig erfasst und in ein Online-Programm, welches das Land NÖ kostenlos zur Verfügung stellt, erfasst. Der Sinn liegt darin, einen Überblick über die Verbrauchsdaten zu haben, für Gebäude landesweit Energiekennzahlen vergleichen zu können und rechtzeitig Abweichungen nachgehen zu können, was wiederum Energiekosten einspart. Die Datenerfassung/-eingabe erfolgt durch Gemeindebedienstete, die Auswertung bzw. der Energiekennzahlenvergleich erfolgt durch Herrn GR Dragovits.

Rettungsdienstvertrag

Auf Grund gesetzlicher Änderungen (Neufassung NÖ Rettungsdienstgesetz 2017) mussten die bestehenden Verträge zwischen Gemeinden und Rettungsorganisationen angepasst werden.

Daher wurde mit dem Roten Kreuz, Bezirksstelle Melk, eine solche Vertrags-Neufassung durchgeführt. Der Jahres-Rettungsdienstbeitrag bleibt unverändert in Höhe von Euro 9,60 pro Einwohner.

Resolution Abschaffung Pflegeregress

Der Österr. Gemeindebund hat eine Resolution zur Abschaffung des Pflegeregresses vorgelegt.

Diese Abschaffung (beschlossen im Nationalrat vor wenigen Wochen) wurde nicht in Frage gestellt, jedoch die unzureichende Gegenfinanzierung geht derzeit zu einem beträchtlichen Teil zu Lasten der Gemeinden. Es wird gefordert, die tatsächlichen Mehrkosten abgegolten zu bekommen.

Ankauf Traktor Bauhof

Im Vorfeld wurden vom Bauhof mehrere Traktormodelle getestet und entsprechende Angebote eingeholt.

In die engere Auswahl kamen Steyr und John Deere. Der Gemeinderat hat beschlossen, einen John Deere 5100R samt Frontlader, Kipper und Zusatzausstattung beim Raiffeisen-Lagerhaus anzuschaffen. Nach Abzug der Rücknahmeangebote der Altgeräte handelt es sich um einen Auftrag in Höhe von rund 74.000 Euro inkl. MWSt.

Der neue Traktor kann voraussichtlich im Mai 2018 in Betrieb genommen werden.

Breitbandausbau-Leerverrohrungsprogramm

Gemeinsam mit der Marktgemeinde Ruprechtshofen wurde ein Breitbandausbauprogramm zur Förderung eingereicht. In beiden Gemeinden ergibt sich die Möglichkeit, im förderfähigen Gebiet Objekte zu erschließen und dazu gleichzeitig auch wichtige Hauptverbindungen in den Ortszentren zu schaffen.

Die EVN plant in St. Leonhard am Forst einen Ausbau im Bereich

Gassen/Thal/Pühra. Hier kann eine Mitverlegung stattfinden. Die Fa. Rauner, 3252 Petzenkirchen erhielt dazu den Auftrag für die Mitverlegearbeiten (rund 4,5 km) mit einem Auftragswert in Höhe von Euro 16.271,80 exkl. MWSt.

Nutzung Bahnhofsareal

Im Zuge der Umbauarbeiten beim Raiffeisen-Lagerhaus werden dem Raiffeisen-Lagerhaus Teilflächen des Bahnhofsareals gegen Entgelt zur Verfügung gestellt.

Der Pachtzeitraum läuft von 15.1.2018 bis voraussichtlich 30.09.2018.

Voranschlag für das Haushaltsjahr 2018

Der ordentliche Haushalt der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst beträgt im Jahr 2018 insgesamt 5.443.800 Euro (2017: 5.026.900 Euro). An den außerordentlichen Haushalt werden 150.000 Euro (2017: 60.000 Euro) zugeführt.

Im außerordentlichen Haushalt sind insgesamt 3.877.800 Euro (2017: 1.306.800 Euro) veranschlagt.

Das Gesamt-Budget 2018 beträgt somit 9.321.600 Euro.

Auszug aus den geplanten Projekten

FF-Fahrzeug Diesendorf (Teilfinanzierung)	120.000 Euro
Gemeindestraßenbau/Hauptplatzgestaltung	2.040.000 Euro

Güterwege-Instandhaltung	75.000 Euro
Hochwasserschutz	70.000 Euro
Volkshaus-Sanierung	150.000 Euro
Wasserversorgung	650.000 Euro
Abwasserbeseitigung	650.000 Euro
Breitbandausbau	65.000 Euro

Der Schuldenstand der Gemeinde wird sich 2018 von 5.610.000 Euro (1.1.2018) auf 7.436.100 Euro (31.12.2018) erhöhen.

Diese Erhöhung steht im direkten Zusammenhang mit den hohen Investitionen wie z.B. im Straßenbau (Hauptplatzgestaltung) sowie Wasser- und Kanalbau.

Das Budget 2018 wurde mit Stimmenmehrheit beschlossen.

Interne Prüfung

Der Obmann des Prüfungsausschusses GR Huber hat über die am 4. Dezember 2017 durchgeführte Gebarungsprüfung durch den Prüfungsausschusses berichtet und betont, dass es keinerlei Beanstandungen gab.



Aus dem Gemeindevorstand

Geschwindigkeitsanzeige (Ortseinfahrt Neusiedl)

Von den Anrainern kamen immer wieder berechnete Forderungen zur Reduktion der Fahrgeschwindigkeiten bei der Ortseinfahrt St. Leonhard am Forst (Loosdorfer Straße). Die Autos sind viel zu schnell im Ortsgebiet unterwegs und die beiden Ein-/Ausfahrten in die Obere Neusiedlstraße und in den Himmelreichweg sind dadurch sehr gefährlich.

Mehrere Verkehrsverhandlungen fanden dazu statt. Für den empfohlenen Fahrbahnteiler fehlt eine notwendige Grundabtretung.

Eine Geschwindigkeitsanzeige ist eine Möglichkeit, auf die Fahrzeuggeschwindigkeiten indirekt Einfluss zu nehmen. Daher hat sich die Gemeinde entschlossen, auf Höhe der Ortstafel eine fixe Geschwindigkeitsanzeige anzuschaffen.

Essen auf Rädern

Die Gemeinden St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen haben anteilig neue Menü-Geschirr Teile/Sets angekauft und unterstützen so direkt die Aktion „Essen auf Rädern“.

Aus dem Gemeinderat

Vereinbarung Straßenbaumaßnahmen am Hauptplatz

Mit der NÖ Straßenbauabteilung wurde eine Vereinbarung hinsichtlich der Straßenbaumaßnahmen am Hauptplatz abgeschlossen. Gegenstand ist die Finanzierung, Errichtung und Erhaltung der Kreisverkehrsanlage sowie die Sanierung von Straßen-Teilstücken der B215 / L105 / L106 / L5273 im Zuge der Umgestaltung des Hauptplatzes. Die Kostenbeteiligung durch das Land NÖ beträgt rund 174.000 Euro.

CARITAS Mitarbeiter zu Besuch im Rathaus

Im Zuge einer Ortsbegehung in St. Leonhard am Forst besuchten Mitarbeiter der CARITAS Werkstätte bzw. des MOBAT („Mobilen Einsatz Teams“) das Rathaus der Marktgemeinde. Bei der Ortsbegehung wollten die Teilnehmer wissen, wie barrierefrei der Ortskern ist, in dem sie sich täglich bewegen. Bei einem persönlichen Gespräch mit Bgm. Hans-Jürgen Resel wurde dieses Thema ausführlich besprochen. Bei einer Besichtigung des Rathauses konnte sich die CARITAS davon überzeugen, dass beim Umbau Rücksicht auf das Behinderten-Gleichstellungs-Gesetz genommen wurde. Laut diesem Gesetz müssen seit 1. Jänner 2016 alle öffentlichen Gebäude barrierefrei

zugänglich sein. Auch den Entwurf für die Gestaltung des neuen, barrierefreien Hauptplatzes durften die Mitarbeiter der CARITAS einsehen. Durch einen barrierefreien Zugang wird auch Menschen mit besonderen Bedürfnissen ermöglicht, am Leben in der Gemeinschaft und der Gemeinde teilzuhaben.

Renate Baier, Renate Nuster, Bürgermeister Hans-Jürgen Resel, Jasmin Hofmarcher, Stefan Gric, Gerlinde Mildner, Karl Schweiger



Baustellen in der Marktgemeinde

Güterwege

Im Jahr 2017 wurde eine Vielzahl an Sanierungen im Bereich der Güterwege im gesamten Ortsgebiet durchgeführt. In Urbach wurde der Güterweg bei Familie Hollaus und Familie Riedl neu asphaltiert. In Vornholz wurde der Güterweg bei Familie Schreiber erneuert und asphaltiert. In Gassen wurde das vorhandene Rigol bei Familie Wagenhofer erneuert. In Seimetzbach wurde der Güterweg bei der Fa. DSK Seimetzbacher OG asphaltiert. In Hörgerstall (bei Familie Gansberger) sind alle Arbeiten für die Umlegung des Güterweges abgeschlossen, lediglich die fehlenden Asphaltierungsarbeiten werden im Frühjahr 2018 gemacht. Diverse Ausbesserungsarbeiten wie der Einbau von Betonrigolen statt Blechrinnen, Schlaglochausbesserungen, Banketterneuerungen und Grabenreinigungen wurden vom Bauhof der Marktgemeinde vorgenommen.



Landeshauptfrau-Stellvertreter Dr. Stephan Pernkopf zu Besuch in der Marktgemeinde

Der Stellvertreter unserer Landeshauptfrau, Dr. Stephan Pernkopf, besuchte Bgm. Hans-Jürgen Resel zu einem Arbeitsgespräch im Rathaus über aktuelle Güterweg-Projekte.



Arbeitsgespräch Güterweg Harbach

Wasserversorgungsanlage Au-Steinbach

Die Verlegung der Wasserleitung Au-Steinbach wurde Ende November 2017 abgeschlossen. Der Einbau der Wasserzähler wird von den Mitarbeitern des Bauhofs der Marktgemeinde im Jänner bzw. Februar 2018 realisiert. Sämtliche Asphaltierungsarbeiten sind für das Frühjahr im Jahr 2018 geplant.

Drucksteigerungsanlage Neusiedl

Die Drucksteigerungsanlage befindet sich noch im Bau, die Fertigstellung ist für Ende des Jahres 2017 vorgesehen. Die Marktgemeinde St. Leonhard am Forst bedankt sich sehr herzlich bei Familie Bartunek für die Benützung des betroffenen Grundstückes.

Urnengräber Friedhof

Besonders in den letzten Jahren wählen immer mehr Menschen die Einäscherung mit Beisetzung in einer Urne. Um dieser Entwicklung Rechnung zu tragen, wurden von der Marktgemeinde im Bereich der bereits bestehenden Urnennischen im alten Friedhof neue Urnennischen angelegt. Diese können ab dem Frühjahr 2018 vergeben werden.



Neues Gerätehaus am Tennisplatz

Die Sportunion (Sektion Tennis) baute das Gerätehaus am Tennisplatz beim Vereinsgebäude neu. Das alte Gerätehaus aus Blech wurde vollständig entfernt. Der Neubau wurde aus Lärchenholz errichtet und in Eigenregie unter der Führung von Handl Rudolf vom Verein aufgebaut. Ein Teil des Gerätehauses wird von der Volksschule Ruprechtshofen mitgenutzt.





Baufortschritt am Hauptplatz

(ehem. Gruber-Areal)

Das ehemalige Gruber-Areal am Hauptplatz wird von der GEDESAG und K&V Vonwald in ein Wohn- und Geschäftsgebäude mit Innenhof und Parkflächen verwandelt.

Insgesamt 24 Wohnungen und vier Geschäftslokale werden im neuen Gebäude am Hauptplatz realisiert. Auch die Firma K & V Vonwald wird in das neue Gebäude umziehen. Derzeit laufen die Abbrucharbeiten. Das neue Gebäude soll barrierefrei werden und ausreichende Parkflächen für Bewohner und Besucher bieten. Die Fertigstellung des Projektes ist für Mitte des Jahres 2019 geplant.



Sommerlinden für den Vorplatz der Pfarrkirche St. Leonhard am Forst

Ein lang ersehnter Wunsch der Bürger ist in Erfüllung gegangen - auf dem Vorplatz der Pfarrkirche St. Leonhard am Forst wurden zwei Sommerlinden gepflanzt. Die Bäume wurden von der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst angekauft und durch GGR Josef Motusz ehrenamtlich gesetzt.

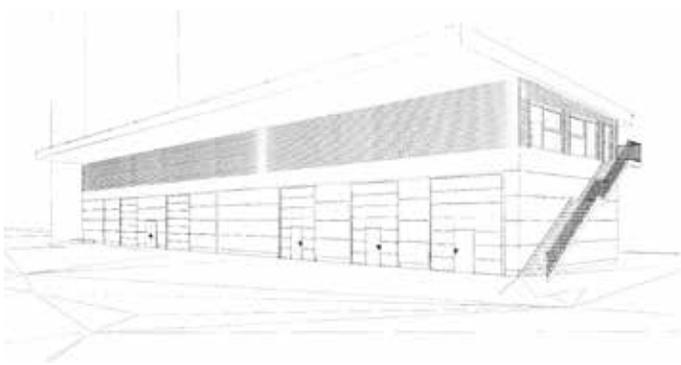


Montage der Wildwarnreflektoren

Auf Anregung der Jagdgesellschaft St. Leonhard – Grimmegg wurden entlang der Hauptdurchzugsstraßen Richtung Mank Wildwarnreflektoren montiert. Die Marktgemeinde beteiligte sich an den Materialkosten, dies wurde vom Gemeindevorstand beschlossen. Die Montage wurde von der Straßenmeisterei gemeinsam mit der Jagdgesellschaft durchgeführt.

Raiffeisen-Lagerhaus: Geplanter Neubau der Lagerhalle

Bereits im Juli 2017 erfolgte die Einreichplanung für den Lagerhallen-Neubau in St. Leonhard am Forst. Im Herbst wurden die Arbeiten dafür ausgeschrieben. Der Abriss der viel zu kleinen alten Halle und die Neuerrichtung sollen im Frühjahr 2018 stattfinden.



Leonas Berger



Anton und Emil Baldreich

Babygalerie

- Jakob Heinrich Übelacker, geb. 25.05.2017
- Ronja Böhm, geb. 03.06.2017
- Ilvy Jasmin Berger, geb. 03.06.2017
- Alex Dimbokovits, geb. 02.07.2017
- Leonas Berger, geb. 08.07.2017
- Anton und Emil Baldreich, geb. 10.07.2017
- Mia Ebner, geb. 08.09.2017
- Christian Zöchbauer, geb. 04.11.2017
- Tamina Handl, 11.10.2017
- Annika Maria Funiak, geb. 27.10.2017
- Annalena Nurscher, geb. 04.11.2017



Christbaumspende

Die Christbäume werden jedes Jahr von BürgernInnen der Marktgemeinde freundlicherweise zur Verfügung gestellt.

Wir bedanken uns recht herzlich bei:

- Familie Strasser, Badstraße
- Familie Resel, Urbach
- Familie Günther, Oed bei Haslach
- Familie Dörfler, Schweining



Feierliche Schlüsselübergabe

Gemeinsam mit der GEDESAG lud Bürgermeister Hans-Jürgen Resel zur feierlichen Übergabe der Wohnhausanlage „St. Leonhard IX/A“.

Als Ehrengast war auch der 2. Präsident zum NÖ Landtag Bgm. Mag. Gerhard Karner anwesend und Mag. Franz Kraus nahm die feierliche Segnung vor. Insgesamt wurde Wohnraum in Form von 10 Wohnungen und 8 Reihenhäusern in der Oberndorfer Straße 6-8 und in der Baumeisterstraße 10-16 geschaffen.

Mit musikalischer Umrahmung der Musikkapelle Melktal wurde die Übergabefeier zum Festakt. Dieser fand beim gemütlichen Beisammensein mit den Bewohnern der neuen Wohneinheiten im Volkshaus der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst seinen Ausklang.



Spatenstich für 8 weitere Reihenhäuser in St. Leonhard am Forst

Mit der Spatenstichfeier für das Bauprojekt „St. Leonhard IX/C“ startet nun der Bau von 8 weiteren Reihenhäusern in der Baumeisterstraße durch die Wohnbaugenossenschaft GEDESAG. Die neuen Häuser haben ca. eine Wohnfläche von 100 m² und sind 2019 bezugsfertig.



Ing. Rene Mayer, Ing. Franz Kerndler (Firma Sandler), Baumeister Ing. Johann Vonwald, Vizebgm. Maria Gruber, 2. Präsident des NÖ Landtag Bgm. Mag. Gerhard Karner, Ing. Alfred Graf (GEDESAG) und Bgm. Hans-Jürgen Resel

BAUEN UND WOHNEN

IN ST. LEONHARD am Forst

- Neue Reihenhäuser in Bau
- 24 neue Wohnungen direkt am Hauptplatz in Bau
- Bauparzellen in verschiedenen Größen sofort verfügbar
- Ab 2018/19 – 17 neue Bauparzellen

Info: 02756 / 22 04 Ing. Roland Weninger



SYMBOLFOTO

©VONWALD Plan- und Baumanagement



Neues Buswartehaus in Haslach

Mit Unterstützung der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst und der NÖ Dorferneuerung wurde in Haslach ein neues Buswartehaus errichtet. Dieses bietet nun einen gut einsehbaren Wartebereich und einen Fahrradabstellplatz für die Bewohner der Ortschaft. Im Zuge eines Dorffestes wurde dieses neue Buswartehaus feierlich eröffnet und von Pfarrer Mag. Franz Kraus gesegnet. Der Großteil der Arbeiten wurde von den Bewohnern selbst durchgeführt, das Material wurde von der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst zur Verfügung gestellt.



Neue Schilder für alte Wege

Die Dorfgemeinschaft Großweichselbach gestaltete spezielle Straßenschilder sowie Hausschilder. Diese sollen die Auffindbarkeit der Häuser im Ortsteil erleichtern und die Orientierung verbessern - vor allem für Gäste und Nicht-Ortskundige. Die speziell angefertigten Schilder wurden von freiwilligen Helfern der Dorfgemeinschaft montiert, im Anschluss daran wurde bei schönem Wetter und guter Laune ein Dorffest gefeiert. Das Projekt wurde im Rahmen der Aktion „Stolz auf unser Dorf“ der NÖ Dorferneuerung finanziell unterstützt.



Barbara Bürgmayr-Posseth als Votingsiegerin

Unter dem Titel „erfolgreich. Frau“ stellten „Wir Niederösterreicherinnen-ÖVP Frauen“ erfolgreiche Frauen aus den Bezirken vor. Die Votingsiegerin Barbara Bürgmayr-Posseth hat in St. Leonhard am Forst „d’Greisslerei“ mit regionalen Produkten eröffnet, welche von der Bevölkerung sehr gut angenommen wird.



Mag. Dorothea Renner, Cornelia Gally, Silvia Hiesberger, Hermine Bürgmayr-Posseth, Barbara Bürgmayr-Posseth, Vizebgm. Maria Gruber, GGR Mag. (FH) Gudrun Haas, LR Dr. Petra Bohuslav

Mostviertler Wissenschaftler gewinnen Silber in der Champions League der Landtechnik

Die Wissenschaftler von Josephinum Research haben gemeinsam mit den Partnern Pöttinger Landtechnik und New Holland sowie der BOKU einen bedeutenden Erfolg erzielt. Ein neu entwickeltes System ermittelt die Rauigkeit des Ackerbodens und regelt den Traktor automatisch so, dass optimale Bedingungen für das Pflanzenwachstum geschaffen werden. Diese Entwicklung wurde auf der weltgrößten Landmaschinen-Messe AGRITECHNICA mit einer Silbermedaille in der Kategorie „Bodenbearbeitung und Sätechnik“ ausgezeichnet. Entscheidend zum Erfolg beigetragen haben die beiden St. Leonharder Dipl.-Ing. Peter Riegler-Nurscher (Forscher im Bereich Bildverarbeitung) und Dr. Jürgen Karner (Wissenschaftlicher Leiter) sowie Lukas Handl (Versuchstechniker bei Josephinum Research) aus Schollach.



Verleihung der Silbermedaille bei der Agritechnica
Dr. Jürgen Karner (wissenschaftlicher Leiter) und Dipl.-Ing. Peter Riegler-Nurscher (Entwicklungsleiter)



Bgm. Hans-Jürgen Resel, Cengiz „Adam“ Tokat, Dilan Tokat, Vizebgm. Maria Gruber

Neuer Standort für Pizzeria Giovanni

Die allseits beliebte Pizzeria „Giovanni“ ist ab sofort am Hauptplatz 2 (ehem. Kochberger) zu finden. Der neue Standort bietet rund 70 Sitzplätze. Wochentags gibt es ein Mittagsmenü, am Mittwoch ist „Pizzatag“, dabei gibt es jede Pizza zum Preis von € 6,00! Das Team rund um die Familie Tokat freut sich auf Ihren Besuch!

Öffnungszeiten:
MO: Ruhetag

DI-SO: 10.30 - 14.30 & 16.30 - 22.00

Burkhard Babinger als Trainer, Coach und Berater

Um seinen Kunden die bestmögliche Entwicklung bzw. Lösung zu sichern, legt er besonderen Wert auf eine umfassende Analysephase sowie eine intensive Abstimmung der Inhalte im Vorfeld der eigentlichen Umsetzung. Besonders wichtig ist ihm dabei eine nachhaltige Entwicklung der Menschen bzw. des Unternehmens und eine daraus resultierende erfolgreiche Partnerschaft.



Ing. Burkhard Babinger
Mitterweg 22
3243 St. Leonhard am Forst
(0680) 11 11 387
b.babinger@outlook.com
www.babinger.at

Seine Wurzeln im ländlichen Raum und die langjährige Tätigkeit im Kundensegment landwirtschaftlicher Betriebe haben Werte wie Nachhaltigkeit, Partnerschaft sowie Handschlagqualität und Bodenständigkeit ganz besonders in seinem Schaffen verankert. Situativ wird der bestmögliche Einsatz von Training, Coaching und Beratung ganz auf die Bedürfnisse des Kunden und auf die jeweilige Situation abgestimmt. Immer unter der Berücksichtigung seines Grundsatzes „Entwicklung mit Herz“.

Seine Arbeitsschwerpunkte liegen dabei auf
Training, Coaching, Beratung und Moderation.



BURKHARD BABINGER

TRAINER • COACH • BERATER

Haardesign

Neu in St. Leonhard!
0676 / 7059970

Termine nach telefonischer Vereinbarung

RIEDER Heidemarie
Hairdesign

Bergstraße 11
St. Leonhard



Neue Tierarztpraxis in St. Leonhard am Forst

Mag. Franz Fiedelsberger betreibt in seiner Ordination eine Großtierpraxis, zum Teil auch Kleintierpraxis (Hunde und Katzen). Termine nur nach telefonischer Vereinbarung (keine fixen Öffnungszeiten)!

Mag. Franz Fiedelsberger, Tierarzt
Höhenstraße 6
3243 St. Leonhard am Forst
Kontakt: (0676) 74 85 999



Heizkostenzuschuss

Die Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2017/2018 in der

Höhe von Euro 135,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss kann **auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2018** beantragt werden.

Wer kann den Heizkostenzuschuss erhalten:

- Österreichische Staatsbürgerschaft
- Staatsangehörige eines anderen EWR-Mitgliedstaates sowie deren Familienangehörige
- Anerkannte Flüchtlinge nach der Genfer Konvention
- Drittstaatsangehörige, wenn es sich um Familienangehörige von EWR- Bürgerinnen im Sinne von Art. 24 in Verbindung mit Art. 2 der EU Richtlinie RL 2004/38/EG handelt
- Hauptwohnsitz in NÖ
- Monatliche Bruttoeinkünfte, die den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz gemäß § 293 ASVG nicht überschreiten

Formulare für die Beantragung des Heizkostenzuschusses erhalten Sie im Rathaus der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst oder auf unserer Homepage www.st-leonhard-forst.gv.at. Bei Beantragung ist die Vorlage der E-Card sowie ein Einkommensnachweis mit dem Bruttobetrag erforderlich.

Das Bürgerservice-Team steht Ihnen während den Parteienverkehrszeiten gerne für Fragen zum Heizkostenzuschuss zur Verfügung! Der Heizkostenzuschuss kann auf dem Gemeindeamt des Hauptwohnsitzes bis 30. März 2018 beantragt werden.



TIPP:
kostenlose
Energieberatung
unter
0800 800 333

Seien Sie dabei!

E-TEAM

Lernen Sie jetzt Ihren regionalen EVN Energieberater kennen!

Egal, ob Sie bauen, sanieren oder Ihre Energiekosten senken möchten – unsere Profis geben Ihnen Tipps und helfen Ihnen dabei, jede Menge Geld zu sparen.

EVN Mehr auf evn.at/energieberatung

bezahlte Anzeige

Wahlservice zur Landtagswahl 2018

Am 28. Jänner wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – für Sie und für die Gemeinde.

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Landtagswahl optimal unterstützen. Deshalb werden wir Ihnen im Jänner eine „Amtliche Wahlinformation – Landtagswahl 2018“ zustellen. Achten Sie daher bei all der Papierflut, die anlässlich der Wahl landesweit (an einen Haushalt) verschickt wird, besonders auf unsere Mitteilung (siehe Abbildung). Diese ist mit Ihrem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die Beantragung einer Wahlkarte im Internet und einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert. Doch was ist mit all dem zu tun? Zur Wahl im Wahllokal bringen Sie den personalisierten Abschnitt und einen Ausweis mit. Damit erleichtern Sie die Wahlabwicklung.

Briefwahl

Werden Sie am Wahltag nicht in Ihrem Wahllokal wählen können, dann beantragen Sie am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl.

Nutzen Sie dafür bitte das Service in unserer „Amtlichen Wahlinformation“, weil dieses personalisiert ist.

Nun drei Möglichkeiten:

- persönlich in der Gemeinde
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte mit Rücksendekuvert
- elektronisch im Internet

Wahlzeit:

7.00 – 13.00 Uhr

Wahlsprengel & Lokale:

Sprengel I	Rathaus
Sprengel II	NÖ Neue Mittelschule
Sprengel III	Kindergarten



Mit dem personalisierten Code auf unserer Wählerverständigungskarte in der „Amtlichen Wahlinformation“ können Sie rund um die Uhr auf www.wahlkartenantrag.at Ihre Wahlkarte beantragen.

Unsere Tipps: Beantragen Sie Ihre Wahlkarte möglichst frühzeitig! Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden. Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online-Anträge ist der 24. Jänner 2018 (24.00 Uhr).

Die Zustellung erfolgt nachweislich und als eingeschriebene Briefsendung auf Ihre angegebene Zustelladresse. Die Wahlkarte muss spätestens am 28. Jänner 2018, 06:30 Uhr, bei der Gemeinde einlangen.

Weiters haben Sie die Möglichkeit, mit der Wahlkarte am Wahltag bei jedem geöffneten Wahllokal in Niederösterreich, welche Wahlkarten entgegennehmen, ihr Wahlrecht auszuüben (wenn die Wahlkarte noch nicht als Briefwahlkarte von Ihnen unterschrieben ist). Wenn die Wahlkarte schon von Ihnen unterschrieben aber noch nicht abgeschickt wurde, können Sie die Briefwahlkarte am Wahltag nur in dem Sprengel abgeben, in dem Sie im Wählerverzeichnis eingetragen sind.

Vorwort

Vizebürgermeisterin Maria Gruber

Liebe Kinder, Jugend, Leonharderinnen und Leonharder!

Ein sehr arbeitsintensives Jahr neigt sich langsam dem Ende zu, viele Projekte und Veranstaltungen in diesem Jahr haben menschliche Begegnungen ermöglicht und Freundschaften entstehen lassen. Einen Dank an alle, die zum kulturellen Leben in unserer Gemeinde in diesem Jahr ihren Beitrag leisteten. Ob beim Erntedankfest in unserer Pfarrkirche, beim Leonhardifest, bei der Adventveranstaltung im Schlosspark und im Volkshaus sowie am Konzert in unserer Pfarrkirche. Der Nikolaus kam sogar zu den ganz Kleinen beim Babytreff im Gesundheitszentrum und ins Volkshaus, wo ihm die Kinder unseres Kindergartens Lieder unter der Leitung unserer Pädagoginnen sangen. Ohne die Zusammenarbeit ALLER wären solche Veranstaltungen nicht zu bewältigen. Ich finde, es ist unsere Pflicht die Traditionen in unserer Gemeinde an die Jugend weiterzugeben.

Einige große Bauprojekte konnten abgeschlossen werden:

Eine neue **Wasserversorgungsleitung** wurde von Fachelberg in die Ortschaften **Au-Steinbach** verlegt, in diesem Zuge

konnten auch die EVN und LWL Leitungen eingebaut werden. Zwei Baugründe in Au-Steinbach wurden aufgeschlossen und mit der gesamten Infrastruktur versorgt (Kanal, Wasser, EVN LWL und neu angelegte Zufahrtsstraße).

Die **Schlüsselübergabe** für die fertiggestellten Wohnungen und Reihenhäuser in der Oberndorfer Straße und in der Baumeisterstraße wurde mit einem kleinen Festakt abgeschlossen. Pfarrer Mag. Franz Kraus segnete die Kreuze die die Eigentümer erhalten haben.

Im **Volkshaus** gibt es in diesem Jahr noch keine baulichen Veränderungen, es können die Veranstaltungen und Bälle in gewohnter Form abgehalten werden. Für die Bewirtung sämtlicher Veranstaltungen ist bestens gesorgt. Bei etwaigen Fragen wenden Sie sich bitte an Herrn Anton Emsenhuber.

Ein ganz besonderer Dank an das gesamte **Kindergartenteam**, diese Menschen sorgen dafür, dass es unseren kleinen GemeindegängerInnen gut geht und sie begleiten diese ein kleines Stückchen ihres Weges in ihrem Leben. Auch ein besonderes Danke an die Lehrerinnen und Lehrer an unseren Schulen, es ist eine besondere Aufgabe den Kindern und Jugendlichen das Wissen für ihr späteres Leben zu vermitteln, Mitmenschen zu respektieren und sich in unserer Gesellschaft einzubringen. Ich wünsche allen ein wunderschönes friedvolles Weihnachtsfest, sowie alles Gute und vor allem Gesundheit für das Jahr 2018.

Mit lieben Grüßen
Maria Gruber



Neues aus der Volksschule

Schulbeginn

79 Schulanfänger wurden in der Volksschule am 4. September 2017 begrüßt. Nachdem sie ihre Klassenlehrerin und ihre MitschülerInnen kennengelernt hatten, besuchten sie gemeinsam mit den Kindern aus den übrigen Klassen den Wortgottesdienst in der Pfarrkirche Ruprechtshofen.

Bernadette Gruber und Sonja Fuchs betreuen die Kinder der 1a, Sabine Reismüller unterrichtet die 1b Klasse und Daniela Pitterle ist die Klassenlehrerin der 1c. Die 10 Schüler und Schülerinnen der Vorschulklasse werden von Sandra Schütz unterrichtet. Insgesamt besuchen heuer 233 Kinder in 12 Klassen die Volksschule. Wir wünschen allen Schülern und Schülerinnen ein spannendes und erfolgreiches Schuljahr 2017/18.



Neues aus dem Kindergarten

Im Herbst feierte jede Kindergartengruppe mit den Familien ein Fest, das auf die Bedürfnisse der jeweiligen Kindergartenkinder abgestimmt wurde.

Zum Festtag des Hl. Martins kündigten im Schlosspark Festfanfaren den reitenden Martinsdarsteller an. 3 Väter stellten beeindruckend für alle Kinder unseres Kindergartens die Legende vom Mantelteilen dar.



Beim **offen gestalteten, bunten Herbsttag** haben die Kinder die Möglichkeit alle Räumlichkeiten unseres Kindergartens nach ihren Interessen zu nützen. Wem nach Bewegung zumute ist, der/ die findet das entsprechende Angebot ebenso, wie Ruhe, Spiel- und Bastelideen, Buchabenteuer und geistige Anregung. Dabei profitieren die Kinder von den Fähigkeiten und Stärken aller KIGA- Mitarbeiterinnen. Dankenswerter Weise helfen Mütter mit und betreuen die Station „Schminken – herbstliche Tattoos“. Dadurch, dass die Kinder selbst entscheiden können, mit wem sie wo spielen, wann sie einen Spielort wechseln, wie sie wo hinkommen und wie sie ihre Zeit einteilen, gewähren wir ihnen einen weiten „Spielraum“ zur Entfaltung ihrer individuellen Persönlichkeit, ihres Selbstbewusstseins und ihrer Selbstverantwortung.

Für unseren NÖ Landeskindergarten werden ab sofort flexible Aushilfen gesucht. Aufgabenbereich: Küche- Mittagessen zubereiten, Kinderbetreuung, Reinigung. Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung an das Gemeindeamt!



Sommerputz im Kindergarten

Herzlichen Dank unseren Betreuerinnen für den Sommerputz, der neben der Ferienbetreuung viel Arbeit bedeutet: Mit großem Engagement werden die etwa 850 m² bis in die letzten Winkel gereinigt, jedes Spielmaterial einzeln geputzt und für den nächsten Einsatz sortiert und vorbereitet, nicht mehr benötigte Materialien aussortiert und andere geordnet. Neben der Generalreinigung aller Oberflächen wird schließlich auch unser großer Garten wieder auf Vordermann gebracht.

Personalveränderungen

Kindergartenpädagogin Barbara Hainitz tritt wieder den Dienst als Springerin an. Wir danken Barbara für ihre engagierte Arbeit und freuen uns auf ein Wiedersehen, wenn sie uns als Vertretung aushilft. Laura Mayer aus Krummnußbaum übernimmt als Pädagogin die Kleinkindgruppe.

Kindergarteneinschreibung 2018/2019 (beginnend ab September 2018)

Am 29. Jänner 2018 und am 30. Jänner 2018 von 14.00 bis 16.00 Uhr im Rathaus – großer Sitzungssaal. Wenn Sie Ihr Kind anmelden möchten, bitte das Datenblatt der NÖ Landesregierung unter www.st-leonhard-forst.gv.at/Schule_und_Bildung/Kindergarten ausfüllen und zur Kindergarteneinschreibung mitbringen. Bei Fragen ist das Kindergartenamt während der Einschreibung gerne behilflich.

Neues aus der Mittelschule

Schulputz

Wie jedes Jahr wurde auch heuer in den Sommerferien die komplette Innen- und Außenanlage der Neuen NÖ Mittelschule vom Reinigungsteam der Schule unter der Leitung von Schulkwart Harald Streimelweger und vielen fleißigen Damen gereinigt. Heuer waren auch die Ferialpraktikanten Carina Schmidt, Marlene Kaiser und Sara Kühberger sowie Stefan Gric von der Caritas bei der Sommerreinigung als tatkräftige Helfer dabei.



Schulbeginn

In den ersten Klassen der NMS starteten heuer 39 Mädchen und Burschen ins neue Schuljahr. Das LehrerInnenteam der Schule wurde durch vier neue Kolleginnen verstärkt: Sophie Scherrer, Cornelia Pfeffer, Magdalena Szelegowitz und Jasmin Haselberger gehören seit Schulbeginn zum LehrerInnenteam.



Unterricht außerhalb des Schulgebäudes

Bereits in der ersten Schulwoche unternahmen alle Mittelschüler/innen mit ihren Lehrer/innen einen Wandertag zum Erkunden der Heimat und zur Stärkung der Klassengemeinschaft. Die zweite Schulwoche verbrachten die vierten Klassen auf Projektwoche. Die 4a-Klasse lernte im Rahmen der Wienaktion die Sehenswürdigkeiten der Bundeshauptstadt kennen und die 4b-Klasse erlebte eine aufregende Sportwoche mit Surfen und Segeln am Mondsee.



Neue Schulrätin an der NMS St. Leonhard am Forst

Im Rahmen der Schulschlussfeier wurde OLNMS Ulrike Zeilinger der Berufstitel „Schulrätin“ verliehen. Pflichtschulinspektor Dr. Wolfgang Schweiger, der das Dekret in Vertretung des Bundespräsidenten überreichte, hob in seiner Rede besonders die Pionierarbeit als Klassenvorständin von Integrations- und Inklusionsklassen hervor.

In Anwesenheit von Bürgermeister und Schulausschussobmann Hans-Jürgen Resel und den ehemaligen Direktoren OSR Hermann Heiß und SR Werner Brisslinger bedankte sich Direktorin Gabriele Mosch für die langjährige, ausgezeichnete pädagogische Arbeit. KollegInnen und SchülerInnen betonten in ihren Beiträgen sowohl die wesentliche Mitgestaltung der Schule als Leitervertreterin, Schülerberaterin, Betreuerin der Nahtstelle,

Organisatorin von Schulveranstaltungen und Leiterin des Stundenplanteams als auch Zeilingers herzlichen und professionellen Umgang mit den ihr anvertrauten Kindern.



CHAMELEONS starten Unterstützungskampagne mittels Crowdfunding

Aufgrund von Frequenzumstellungen der Rundfunkbehörde RTR ab Jänner 2018 sind die Chameleons gezwungen, neue Funkmikrofone anzukaufen. Dazu der Chorleiter Franz Hörmann, sowie die Obfrau der Chameleons Heidemarie Zeilinger: „Der spezielle innovative Klang unseres Chores entsteht durch ein sogenanntes Funk Headset Mikrofon, welches für jeden unse-

rer Sänger zur Grundausstattung gehört. Damit ist es uns auch auf großen Bühnen möglich, jeden Sänger als Solisten hervorzuheben - bei voller Bewegungsfreiheit. Dieses Funk Headset Mikrofon ist sozusagen unser „Instrument“, denn wir verstärken damit unser echtes Instrument, die menschliche Stimme. Wir haben uns diesen Sound und die technischen Möglichkeiten in den letzten 10 Jahren aufgebaut. Durch eine geänderte Frequenzvergabe der Rundfunkbehörde RTR wird ein Großteil dieser Investitionen – für die wir sehr hart gearbeitet haben - zunichte gemacht.“

Deshalb sind die Chameleons zu Neuanschaffungen gezwungen. Dafür startet das Vokalemsemble eine Crowdfunding-Kampagne. Dort bieten die Sänger für große & kleine Spendenbeiträge tolle Leistungen an: vom Chameleons-Action-Gig über Weihnachtspackages bis hin zu einem musikalischen Aktiv-Kochen uvm. 10.000 Euro wollen die Chameleons mit dieser Kampagne erreichen und sind jetzt schon für jede einzelne Unterstützung dankbar. Sämtliche Angebote können über die Homepage www.chameleons.at oder die Crowdfunding Webseite www.indiegogo.com abgefragt und bestellt werden. Bedanken möchten sich die Chameleons auch bei den Gemeinden St. Leonhard am Forst und Ruprechtshofen für die gute Zusammenarbeit.



Neue Leitung bei der Landjugend Leonhofen gewählt

Das Wahlergebnis:

Leiter: Johannes Baumgartner
 Leiterin: Victoria Lehner
 Stellvertreter: Alexander Dachsberger
 Stellvertreterin: Sigrid Leichtfried
 Kassier: Martin Scheichelbauer
 Schriftführerin: Christine Neumayer
 Kassaprüfer: Philipp Waxenegger, Katharina Huber



Generalversammlung und Ehrungen beim Kameradschaftsbund

Bei der Generalversammlung des Kameradschaftsbundes wurden Kameraden mit Auszeichnungen für Ihre Verdienste geehrt.

1. Reihe: Geschäftsführender Obmann Mold Erwin, Wojta Herbert, Blauensteiner Hubert, Obmann Heher Johann, Obmann Stv Hofschweiger Robert
2. Reihe: Berger Erich, Berger Robert, Zöchbauer Josef, Schmid Rudolf, Bürgermeister Resel Hans -Jürgen, Hackl Franz, Schirgenhofer Robert, Gansberger Karl, Cousa Karl





Silber- und Rubinpaare

Silberpaare

1. Reihe: Christian und Eveline Dier, Diakon Johann Reiterlehner, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Dipl. Ing. Gerhard und Sabine Reismüller
2. Reihe: Vizebgm. Maria Gruber, GGR Josef Motusz, Ilse und Erich Berger, Leopold Schraivogl, Regina Radlbauer, Christine Schraivogl, Dipl. Ing. Josef Radlbauer, Friederike Baumgartner, Elisabeth Riegler, Karl Baumgartner, Ignaz Riegler, Johann Enner, Christa Baumgartner, Maria Enner, Erich Baumgartner, Bgm. Hans-Jürgen Resel



Rubinpaare

1. Reihe: Johann und Barbara Meisinger, Diakon Johann Reiterlehner, Pfarrer Mag. Franz Kraus, Josefa und Walter Buchberger
2. Reihe: Ernestine und Ernst Stadler, Vizebgm. Maria Gruber, Christine Sitz, GGR Josef Motusz, Josef Sitz, Maria Pilter, Maria Cousa, Hans Pilter, Karl Cousa, Annemarie Rappersberger, Martha Graf, Friedrich Rappersberger, August Graf, Bgm. Hans-Jürgen Resel

2. Quartal 2017



GRUPPENFOTO - Jubilare

1. Reihe: Aloisia Wegenschimmel (80), Ernst Kitzwögerer (70), Walter Becker (70), Aloisia Koll (70), Maria Becker (80), Leopoldine Amon (85), Emma Amon (85), Theresia Riedl (70), Annemarie Kerschner (70)
2. Reihe (stehend) von links nach rechts: GGR Josef Motusz, Karoline Kitzwögerer, Anna Becker, Karl Koll, Leopold Becker, Josef Amon, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Vizebgm. Maria Gruber, Josef Kerschner



GRUPPENFOTO - Jubelpaare

1. Reihe: Gertrude und Johann Schendl (Goldene Hochzeit), Gertrude und Herbert Schwarz (Goldene Hochzeit), Christine und Gottfried Trümmel (Diamantene Hochzeit)
2. Reihe (stehend) von links nach rechts: Vizebgm. Maria Gruber, Bgm. Hans-Jürgen Resel, GGR Josef Motusz



3. Quartal 2017

GRUPPENFOTO - Jubilare und Jubelpaare

1. Reihe: Dr. Herbert Thöni (80), Leopoldine Oberleitner (85), Helmut Berger (85), Hubert Blauensteiner (95), Cäcilia Hackl (90), Franz Mosch (90)
2. Reihe: Bgm. Hans-Jürgen Resel, Ingeborg Thöni, Heidemarie Lexa, Maria Engel, Anna und Engelbert Hürner (Diamantene Hochzeit), Margit Hackl, GGR Josef Motusz



GRUPPENFOTO - Jubilare 70. Geburtstage

1. Reihe: Josef Lutz (70), Alois Maierhofer (70), Gertrude Selhofer (70), Gustav Polt (70), Rosa Oberleitner (70)
2. Reihe: GGR Josef Motusz, Anna Lutz, Christiane Maierhofer, Leo Selhofer, Bgm. Hans-Jürgen Resel, Maria Daxauer



Familie Amon feierte Eiserne Hochzeit

Bürgermeister Hans-Jürgen Resel und Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner gratulierten dem Jubelpaar Leopoldine und Josef Amon aus Schweining zur Eisernen Hochzeit (65 Ehejahre).

Bgm. Hans-Jürgen Resel, Vizebgm. Maria Gruber und Bezirkshauptmann Dr. Norbert Haselsteiner mit dem Jubelpaar Leopoldine und Josef Amon



Seniorenausflug der Marktgemeinde: Ausflugsziel war das „Haus der Geschichte“ im Kulturbezirk St. Pölten



Schulbeginn: „Aktion Schutzensiegel“ im Kindergarten



20 Jahre Biomasseheizwerk



Caritas Sozialstation Alpenvorland in Zusammenarbeit mit dem Restaurant Albatros: Essen auf Rädern bleibt!



Traditioneller Parklauf der Neuen NÖ Mittelschule St. Leonhard am Forst



Jugend-Rot-Kreuz ist aktiv



Fairer Brunch des Verein Fair Point

RÜCKBLICK



Neuwahlen des Seniorenbundes St. Leonhard am Forst



Kabarett zum Faschingsbeginn am 11.11.2017 - Mario Sacher mit dem Programm „Born in the Mühl4tel“



Jubiläumsfest der Volkstanzgemeinschaft



31. Theresia Kirtag



Ausstellung zur Topothek St. Leonhard am Forst



Sturmheurer der Freiwilligen Feuerwehr St. Leonhard



U11/U12 war erfolgreich



Stellungspflichtige der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst (Jahrgang 1999)



**Melktaler Kinderkulturwoche - 25 Kinder
gestalteten ihr eigenes Theaterstück**



**Beachvolleyball-Turnier der Freiwilligen
Feuerwehr Diesendorf**



**Sommerferienspiel – „Spiel & Spaß“
mit der Musikkapelle Melktal**



**Sautrogregatta des
Kameradschaftsbundes**



Musikfest der Musikkapelle Melktal

Unterabschnittsübung der Blaulichtorganisationen in Brunnwiesen

Traditionell fand am Nationalfeiertag, dem 26. Oktober 2017, die jährliche Großübung des Unterabschnittes St. Leonhard statt, der dieses Jahr wieder turnusmäßig im Einsatzgebiet der Freiwilligen Feuerwehr Brunnwiesen ausgearbeitet und veranstaltet wurde. Die Alarmierung zur Übung lautete kurz „Brand des Hackschnitzlagers im westlichen Grundstücksbereich der Familie Hell - 3244 Ruprechtshofen“. An der Übung nahmen 130 Mitglieder der Blaulichtorganisationen aus dem Unterabschnitt teil (FF St. Leonhard am Forst, FF Ruprechtshofen, FF Diesendorf, FF Brunnwiesen, FF Pöchlarn, FF Melk, Rotes Kreuz der Ortsstelle St. Leonhard am Forst-Ruprechtshofen und die Polizei). Die Feuerwehrjugend beteiligte sich ebenfalls und spielten die „Opfer“ bei dieser Übung.



Eislaufvergnügen - die Saison hat begonnen!

Liebe Freunde des Eislaufplatzes!

Der Eislaufplatz ist ein beliebter Treffpunkt von EisläuferInnen und EisportlerInnen. Die Kunsteisbahn ist mit rund 1.000 m² die größte Anlage in der Region, die bis Ende Februar 2017 (wetterabhängig) geöffnet hat.



Für die Kleinsten gibt es „Eiswichteln“ als Eislaufhilfen, welche am Eislaufplatz ausgeborgt werden können. Die Wichteln werden von den Kindern über das Eis geschoben und bieten Entlastung für den Rücken der Eltern.

Am Eislaufplatz werden auch Stärkungen wie kalte Erfrischungsgetränke und Warmgetränken sowie kleine Snacks wie Toast, Hot Dogs, Leberkäsesemmeln usw. angeboten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
GGR Josef Motusz

Kunsteisbahn St. Leonhard am Forst - Ruprechtshofen

Eislaufzeiten

Montag	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
Dienstag	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
Freitag	14.00 - 16.45 Uhr	ab 18.00 Uhr Eisstockschießen
Samstag	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
Sonntag	14.00 - 16.45 Uhr	17.45 - 20.00 Uhr
24. Dezember	14.00 - 16.45 Uhr	
25. Dezember	kein Betrieb	
31. Dezember	14.00 - 16.45 Uhr	
1. Jänner	14.00 - 16.45 Uhr	

Bei Schlechtwetter geschlossen. Änderungen der Öffnungszeiten vorbehalten.

Tarife

	1 Laufzeit	Zehnerblock	Saisonkarte
Kinder bis 6 Jahre	€ 0,00	€ 0,00	€ 0,00
Kinder bis 15 Jahre	€ 2,00	€ 17,00	€ 48,00
Lehrlinge, Studenten & Schüler bis 19 Jahre Präsenz- und Zivildienstler	€ 2,70	€ 24,00	€ 65,00
Erwachsene	€ 3,70	€ 34,00	€ 85,00
Familienkarte	---	---	€ 135,00
Gegen Vorlage des NÖ Familienpasses - 20% Ermäßigung (gültig für 1 Laufzeit)			
Gruppe ab 10 Personen	€ 1,70	---	---

Platzmiete für Firmen, Vereine und Gruppen gegen Voranmeldung € 35,00

Platzmiete für Schulen gegen Voranmeldung.
von 10.00 - 12.00 Uhr oder von 11.00 - 13.00 Uhr und von 20.00 - 22.00 Uhr.

Schuhverleih pro Laufzeit € 2,00

Geburtsstagskinder bis 15 Jahre haben am Tag ihres Geburtstages mit Ausweis freien Eintritt sowie 5 ihrer Freunde.

Jeder 10. Eintritt frei (nur mit abgestempeltem Zehnerblock) - ausgenommen ermäßigte Karten und Gruppen.

Voranmeldungen und Auskünfte wochentags:



Marktgemeinden St. Leonhard am Forst - Ruprechtshofen

Impressionen vom Leonhardi-Fest



powered by 

ERMÄSSIGTE LIFTKARTEN FÜR TEILNEHMER! | DER VERANSTALTER ÜBERNIMMT KEINE HAFTUNG

LEONHOFNER SCHI-MEISTERSCHAFTEN 17. 02. 2018



**SIEGEREHRUNG: SONNTAG, 18. 02. 2018, 10 UHR
IM RESTAURANT ALBATROS**

RIESENTORLAUF
ohne Rennanzug!
IM 2 DURCHGÄNGEN

Start:
1. DG: 15.00 Uhr 2. DG: 17.30 Uhr

Anmeldung:
Trafiken, Kindergärten, Volksschule,
Neue NÖ-Mittelschule in den dafür
vorgesehenen Boxen

NEU auch online!
www.st-leonhard-forst.gv.at
www.ruprechtshofen.gv.at

Anmeldeschluss: Freitag 16.02.2018 – 13.30 Uhr
(telefonisch bis 18.00 Uhr)

Startnummernausgabe: 13.00 - 14.00 Uhr (Nenngeldzahlung)

Nenngeld:
Erwachsene: € 6 | Kinder und Jugend: € 4 (ab Jahrgang 1998)
Gästeklasse: € 8 | Familienbonus (Eltern und 1 Kind)

Information:
Hahn Franz 0664/734 286 17 | Emsenhuber Markus 0650/4430294

afresh WERBEBÜROGERNE **ALBATROS** **la Flora** Blumenträume

Mutter-Eltern-Beratung Termine 2018

jeden 4. Freitag im Monat
im Gesundheitszentrum Leonhofen

- 26. Jänner 2018
- 22. Juni 2018
- 23. Februar 2018
- 27. Juli 2018
- 23. März 2018
- 28. September 2018
- 27. April 2018
- 23. November 2018
- 25. Mai 2018

Ballkalender

DO, 11.01.2018	Seniorenball	14.00 Uhr
SA, 13.01.2018	Ball 2018	20.30 Uhr
SO, 28.01.2018	Pensionistenball	14.00 Uhr
SO, 11.02.2018	Kindermaskenball	14.00 Uhr

Impressionen vom Fest der 1.000 Lichter

Vielen Dank an über 400 freiwillige HelferInnen, die das 1. Adventwochenende in St. Leonhard am Forst zu einer stimmungsvollen Veranstaltung gemacht haben!



VERANSTALTUNGEN

30.12.2017	14:00 Uhr	Eislaufplatz Leonhofen	Eislaufnachmittag der Volksbank Leonhofen
31.12.2017	08:30 - 12:00 Uhr	Kirchenstraße 4, St. Leonhard/Forst	23. Silvestermarkt
31.12.2017	16:00 Uhr	Pfarrkirche St. Leonhard am Forst	Jahresschlussgottesdienst
05.01.2018	19:30 Uhr	Volkshaus St. Leonhard am Forst	Neujahrsempfang
11.01.2018	14:00- 18:00 Uhr	Volkshaus St. Leonhard am Forst	Seniorenball
13.01.2018	20:30 Uhr	Volkshaus St. Leonhard am Forst	Ball 2018
26.01.2018	10:30 Uhr	Gesundheitszentrum	Mutter-Eltern-Beratung
26.01.2018	19:00 Uhr	Eislaufplatz	Stockplattlturnier der Wirtschaft
26.01.2018		Fußballplatz Leonhofen	FCL-Preisschnapsen
28.01.2018	14:00 Uhr	Volkshaus St. Leonhard am Forst	Pensionistenball
28.01.2018	07:00 - 13:00 Uhr	Marktgemeinde St. Leonhard/Forst	NÖ Landtagswahl
03.02.2018		Volksschule Ruprechtshofen	Blutspendeaktion
03.02.2018	10:00 - 11:30 Uhr	Gesundheitszentrum Leonhofen	Klangmeditation
04.02.2018	09:00 Uhr	Eislaufplatz	Eishockeyturnier
10.02.2018		Gasthaus Rappersberger	FCL-Disco
13.02.2018	09:30 Uhr	Marktgemeinde St. Leonhard/Forst	Faschingsumzug
17.02.2018	13:00 - 20:00 Uhr	Jauerling	Leonhofner Schimeisterschaften
17.02.2018	07:00 - 16:45 Uhr	Eislaufplatz	Stocksportturnier
23.02.2018	10:30 Uhr	Gesundheitszentrum	Mutter-Eltern-Beratung
10.03.2018	18:00 Uhr	Volkshaus	Jahreshauptversammlung des ÖAV
17.03.2018		Feuerwehrhaus St. Leonhard/Forst	Bacardi-Feeling

Neujahrsempfang

Alle St. Leonharderinnen und St. Leonharder sind recht herzlich zum Neujahrsempfang der Marktgemeinde St. Leonhard am Forst am **Freitag, 5. Jänner 2018 um 19.30 Uhr** in das Volkshaus eingeladen.

- Rückblick auf 2017
- Gewinnspiel
- Vorschau für 2018
- Musikalische Darbietungen

Anschließend sind alle Besucher zum geselligen Beisammensein mit Würstelbuffet eingeladen.
(Bewirtung: Gasthaus Riedl-Schöner)



IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,
Hauptplatz 1, 3243 St. Leonhard am Forst

Redaktion:

Marktgemeinde St. Leonhard am Forst,
Telefon (02756) 22 04,
Web: www.st-leonhard-forst.gv.at,
E-Mail: office@st-leonhard-forst.gv.at

Redaktionsschluss Ausgabe 01/18:

23. Februar 2018

Fotos: Alexander Kaiser, Marktgemeinde St. Leonhard am Forst, Privat, Johannes Scherndl, Herbert Kühberger, Wir Niederösterreicherinnen, Peter J. Hamberger, Gleiss Franz, NÖN (Jutta Streimelweger), RLH Mostviertel Mitte (Bernhard Datzreiter), Fotolia

Gestaltung: www.afresh.at

Druck: Ing. H. Gradwohl Ges.m.b.H, 3390 Melk